

G e s e h l a t t

für das

K ö n i g r e i c h B a y e r n.

N^o. 15.

München, Sonntags den 15. Januar 1832.

I n h a l t.

G e s e h über die Rechts-Verhältnisse der auf die Gerichtsbarkeit freiwillig verzichtenden Ständes- und Gutsherren.
(1te Benlage zum Abschiede für die Stände-Versammlung.)

G e s e h

über

die Rechtsverhältnisse der auf die Gerichtsbarkeit freiwillig verzichtenden Ständes- und Gutsherren.

L u d w i g,

von Gottes Gnaden König von Bayern,
1c. 1c.

In der Absicht, die bestehenden Hinder-

nisse einer vertragsmässigen Vereinbarung mit den Inhabern ständes- und gutsherrlicher Gerichte über die Abtretung der Gerichtsbarkeit an den Staat zu beseitigen, haben Wir nach Bernehmung Unseres Staatsraths und mit Beqrath und Zustimmung Unserer Lieben und Getreuen, der Stände des Reichs, und zwar so viel die Art. 4 bis 12, dann die Bestimmung des Art. 14 rücksichtlich der Fidei-Comnisse betrifft, unter Beobachtung der in dem